

Anlage 5
zu TOP 11.2

1. **Aufnahmeverfahren zum Schuljahr 2008/2009**
– Abstimmungsgespräch am 23.01.2008, 14:00 Uhr, Raum 601 –

[Handwritten signature]
14/01/08

Anwesend: siehe Anlage

a. **Anmeldungen zum Schuljahr 2008/2009 bei den Ahrensburger Grundschulen**

Die Leiter der Ahrensburger Grundschulen stellen ihre Anmeldezahlen einschließlich der Ab- und Anmeldungen zu anderen Grundschulestandorten vor:

Grundschule Am Schloß *87* **68 Schüler (3-zügig)**

5 Schüler gehen zur Grundschule Am Reesenbüttel
1 Kind kommt von der Grundschule Am Aalfang
4 Kinder besuchen andere Grundschulstandorte

Grundschule Am Reesenbüttel *71* **89 Schüler (5-zügig
einschl. Fördermaßnahme)**

5 Schüler kommen von der Grundschule Am Schloß
1 Schüler geht zur Grundschule Am Hagen
1 Schüler geht zur Grundschule Am Aalfang
2 Schüler besuchen die Grundschule Bünningstedt sowie
4 Schüler wollen die Walddorfschulen in Hamburg besuchen

Grundschule Am Hagen *73* **78 Schüler (3-zügig)**

2 Schüler besuchen die Grundschule Am Reesenbüttel sowie
6 Kinder die Grundschule Am Aalfang

Grundschule Am Aalfang *61* **68 Schüler (3-zügig)**

3 Schüler kommen von der Grundschule Am Schloß
7 Schüler kommen von der Grundschule Am Hagen

Die vorgenannten Zahlen stellen nur eine Momentaufnahme dar, da in diesem Bereich ständig Veränderungen auftreten.

292 *303*

b. Anmeldungen zum Schuljahr 2008/2009 bei den weiterführenden Schulen

Herr Schulrat Heim trägt vor, dass die Anmeldefrist für die Integrierten Gesamtschulen auf den 3. bis 7. März 2008 terminiert wird. Für die Regelschulen ist der Zeitraum von dem 3. bis zum 19. März 2008 festgesetzt worden. Er schlägt vor, dass die neue Gemeinschaftsschule sich an der Anmeldefrist für die Integrierte Gesamtschule orientiert.

In der weiteren Diskussion wird dargestellt, dass davon auszugehen ist, dass auch in diesem Jahr die IGS Ahrensburg Ablehnungen auszusprechen hat. Die betreffenden Schülerinnen und Schüler müssen sich dann neu orientieren, um eine andere Schule zu wählen. Deshalb soll für die neue Gemeinschaftsschule die Anmeldefrist vom 3. bis 19. März festgesetzt werden.

Des Weiteren trägt Herr Schulrat Heim vor, dass die neue Gemeinschaftsschule Aufnahmekriterien festlegen sollte:

- Drittelregelung wie bei der Integrierten Gesamtschule
- 1. Priorität Ahrensburger Schülerinnen und Schüler
2. Priorität auswärtige Schülerinnen und Schüler

In der weiteren Diskussion wird mitgeteilt, dass ebenfalls in Anlehnung auf die Regelung bei der Integrierten Gesamtschule die Klassensequenz bei der neuen Gemeinschaftsschule 26 Schülerinnen und Schüler sein soll.

Es wird davon ausgegangen, dass noch im Februar die Genehmigung für die neue Gemeinschaftsschule erteilt wird.

Herr Bock trägt vor, dass am 20.02.2008 im Schulzentrum Am Heimgarten der Informationsabend für die Gemeinschaftsschule stattfindet. Die neue gemeinsame Konzeption wird dann von ihm den Eltern vorgestellt. Er stellt fest, dass die Gemeinschaftsschule neue Eckpunkte hinsichtlich der pädagogischen Arbeit setzen wird.

2. Sonstiges

Frau Schulrätin Blohm-Leu stellt vor, dass zurzeit folgende DAZ - Zentren bestehen:

Bad Oldesloe
Glinde

Diese DAZ - Zentren sind für die Sekundarstufe I.

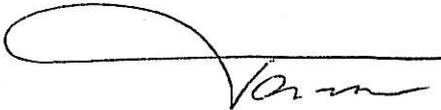
Des Weiteren ist vorgesehen, ein neues DAZ - Zentrum bei der Grundschule Am Schloß für den Primarbereich einzurichten.

Anschließend berichtet Herr Schulrat Heim über die Schulleiterausschreibungen bei den 3 Ahrensburger Grundschulen:

Grundschule Am Schloß	2 Bewerber
Grundschule Am Hagen	2 Bewerber (1 Bewerber identisch mit der GS Am Schloß)
Grundschule Am Aalfang	2 Bewerber (1 anderer Bewerber identisch mit der GS Am Hagen)

Es wird festgelegt, dass zunächst der Schulleiterwahlausschuss für die Grundschule Am Schloß stattfinden soll. Auf Nachfrage berichtet Herr Schulrat Heim, dass die Unterlagen erst voraussichtlich Ende März der Stadt Ahrensburg als Schulträger übersandt werden. Der Schulleiterwahlausschuss wird voraussichtlich Ende April/Anfang Mai tagen.

Herr Schulrat Heim führt aus, dass wenn zukünftig die Ahrensburger Schulleiterstellen nicht zu besetzen sind, darüber nachzudenken ist, ein Schulleiter für alle Ahrensburger Grundschulen einzusetzen; die einzelnen Standorte werden dann durch pädagogische Leiter betreut.



-gez- Tessmer